

Gemeinsam Oper «La Traviata» erleben Opern-Highlight am Werdenberger See

Die Werdenberger Schloss-Festspiele feiern im Herbst (2. bis 18. August 2018) mit der Oper «La Traviata» von Giuseppe Verdi ihren Neustart.



Nach einem Unterbruch der Produktionen stehen heute die Werdenberger Schloss-Festspiele mit einer neuen Organisationsstruktur, neuen Akteuren, neuem Konzept und einem neuen Austragungsort im Interesse der Öffentlichkeit. Interessante Angebote gibt es auch für Firmen, Vereine und Gruppen.

La Traviata ist eine der meistgespielten Opern. Musikalisch gilt sie als sehr anspruchsvoll und bedeutet für die Solisten, sowie für den Chor und das Orchester eine grosse Herausforderung. Mit ihren schönen Melodien, Arien und Solis macht sie es leicht, den Zugang zur Oper zu finden. Zudem werden die italienischen Texte deutsch untertitelt.

Firmenanlässe und Vereinsbesuche

Guten Anklang findet die bekannte Oper auch bei Firmen und Vereinen. Warum nicht einen Mitarbeiter- oder Kundenanlass an der Oper anbieten? Oder ein Vereinstreffen begleitet von einem einzigartigen Ambiente bei der Oper am See ermöglichen? Firmen und Vereinen mit mehr als 15 Besuchern kommt der Veranstalter – siehe auch Website www.latraviata18.ch - mit Gruppenrabatten entgegen. Zudem kann man sich von den Veranstaltern in einer Einführung in die Oper den Inhalt und den künstlerischen Ausdruck der Oper erklären lassen. Auf Wunsch werden auch Führungen durchgeführt. Im angefügten Ristorante Verdi gibt es die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Dinner

vor dem Opernbesuch und am See hat es mehrere tolle Apéroplätze die eine einzigartige Einstimmung in den Opernabend zulassen. Vreni Kehl (tickets@latraviata18.ch) vom Vorverkauf oder das Tourismusbüro Werdenberg beraten Interessierte gerne.

Zusammenarbeit mit SBB

Die Veranstalter der Oper propagieren die Benützung des öffentlichen Verkehrs für den Opernbesuch. Dies vor allem auch, da sich entsprechende Bushaltestellen ja in unmittelbarer Nähe zum Veranstaltungsgelände befinden. Zum andern möchten sie die Immissionen für die Anwohner möglichst klein halten.

Deshalb wurde in diesem Zusammenhang mit der SBB Tochter RailAway eine Zusammenarbeit be-

schlossen. Diese bietet allen, die mit der Bahn an- und abreisen ein gratis Apérogetränk und eine Einführung in die Oper an.

Zusammenarbeit mit Hotels

Zum einen um den Komfort des Opernbesuchs zu verbessern, aber auch um die Wertschöpfung des Opernbesuchs für das einheimische Gewerbe zu steigern, sind die Werdenberger Schloss-Festspiele verschiedene Hotel-Kooperationen eingegangen. Unter anderem mit dem unmittelbar am Gelände liegenden Hotel Taucher, dem Hotel Buchserhof und dem Landgasthof Werdenberg. Aus dem Toggenburg beteiligen sich mit einem eigenen Shuttlebus und eigenem Angebot die Hotels Hirschen, Sonne, Toggenburgg in Wildhaus und das Hotel Sântis in Unterwasser. (aro)



Visualisierung vom Opernspielort am Werdenberger See. Blick von der Tribüne aus.